

Just a Dream...

~YuKa~

Von King_of_Sharks

I was thinking about you...

Ich hatte heute Lust, eine SongFic zu schreiben, als ich zufällig mal wieder auf dieses Lied gestoßen bin...

Die Ideen prasselten nur so auf mich ein, dass ich es einfach nicht lassen konnte >)

Also viel Spaß beim Lesen!

Song: Just a Dream

Interpret: Sam Tsui ft. Christina Grimmie

~Yuriys POV~

I was thinkin' about you, thinkin' about me.

Thinkin' about us, what we gonna be?

Open my eyes; it was only just a dream.

Was habe ich falsch gemacht? Was nur?

Bin ich dir zu nahe gekommen? Bin ich einen Schritt zu weit gegangen?

Habe ich mich einen Schritt zu weit vorgewagt?

Ich bin mir nicht sicher, aber irgendetwas hat dich zurückschrecken lassen.

Oder war ich es, der dich zurückweichen lassen hat?

Habe ich dich verletzt?

Wenn dem so wäre, dann tut es mir Leid.

Ich wollte dich nie verletzen! Aber ich weiß nicht einmal, *was* es war!

Ich würde dich zu gerne danach fragen...aber das alles ist schon so lange her...

So I travel back, down that road.

Will you come back? -No one knows.

I realize, it was only just a dream.

Ich denke die ganze Zeit an dich, nur an dich. An alles, was uns verbunden hat und an die Zeit, die ich mit dir genießen durfte.

Wäre alles anders gelaufen, hätten wir uns durch andere Umstände kennen gelernt? Vielleicht wären wir dann immer noch zusammen...aber vielleicht hätten wir uns dann gar nicht ineinander verliebt?

Immer noch besser, als jetzt, nach neun Jahren, noch immer nicht über dich hinweg zu sein! Man könnte behaupten, mein Herz sei gebrochen, doch es ist viel schlimmer.

Ich wage es immer noch zu hoffen, dass du eines Tages zu mir zurückkommst.

I was at the top and I was like I'm at the basement.

Number one spot now you found your a replacement.

Als ich dich zum ersten Mal geküsst habe, dachte ich, dass dieser Moment für immer anhalten würde. Nur wir beide und nichts, das uns zu trennen vermag. Doch dann gingst du und ich saß da und fragte mich, was ich tun sollte. Du warst weg, alleine die Erinnerung an dich blieb.

I swear now I can't take it, knowing somebody's got my baby.

Now you ain't around, baby I can't think.

Vor kurzem erfuhr ich, dass du wohl geheiratet hast und einen Sohn mit dieser Schlampe hast, die dich mir weggenommen hat! Ich kenne sie zwar nicht, aber ich weiß jetzt schon, dass ich sie nicht ausstehen kann. In mir macht sich das Gefühl breit, sie wäre an allem schuld. Vielleicht hast du mich damals wegen ihr verlassen? Wäre doch möglich.

Obwohl ich weiß, dass es natürlich Blödsinn ist, verrenne ich mich immer weiter in diesem Hirngespinnst.

Es war etwas ganz anderes, weshalb du gingst.

I shoulda put it down. Shoulda got that ring.

Ich beneide sie, die, die dich nun haben darf. Am liebsten wäre ich der gewesen, der nun an deiner Seite steht und dir Halt gibt.

Aber das geht natürlich nicht, das wäre nie möglich gewesen. Du bist der Leiter einer der größten Firmen Japans, da brauchst du natürlich eine Vorzeigedame und nicht einen Mann. Das wäre unvorstellbar gewesen...Zwei Männer? –Niemals!

Cuz I can still feel it in the air.

See your pretty face run my fingers through your hair.

Ich liebe dich, liebe dich immer noch. Ich träume oft von dir, wie ich dich berühre und du in meinen Armen liegst. Doch wenn ich morgens erwache, bist du wieder weg und ich liege alleine in diesem Bett. Es ist alles so leer ohne dich!

*My lover, my life. My baby, my wife.
You left me, I'm tied.
Cause I knew that it just ain't right.*

Du warst alles für mich!
Warst? –Nein, du bist es noch immer!
Auch wenn ich weiß, dass es nicht `richtig´ ist, wenn ich dich als Mann liebe, tue ich es dennoch.
Ich komme nicht über dich hinweg. Ich muss dich sehen, muss mit dir reden!
Aber wie? Wie soll ich das anstellen?

*I was thinkin' about you, thinkin' about me.
Thinkin' about us, what we gonna be?
Open my eyes; it was only just a dream.*

Es trennt uns zu viel, als dass ich es einfach tun könnte. Zumal ich nicht mal weiß, ob du das überhaupt willst. Bestimmt nicht. Du hast alles, was du brauchst. Warum sollte ich da kommen und deine Welt in Unordnung bringen, nur weil ich mit meinen Gefühlen nicht zu recht komme?
Ich bleibe einfach hier, träume weiter von dir und lasse dich in Ruhe. Du bist sicher glücklich und denkst bestimmt nicht mehr an mich...
Oder doch? –Nein, das tust du sicher nicht.
Aber in meinem Innersten hoffe ich es, auch wenn es nie passieren wird.

~Kais POV~

*So I travel back, down that road.
Will you come back? No one knows.
I realize, yeah, it was only just a dream.*

Jeden Morgen stehe ich auf und gehe zur Arbeit. Es ist ein eintöniger Alltag, aber immerhin habe ich eine Firma zu führen. Ich kann mich nicht beklagen. Ich habe ein Haus, eine Frau und einen Sohn. Genug Geld um sie zu ernähren ist alle mal da, doch um diesen Standard zu halten muss ich nun mal jeden Tag in dieses graue Gebäude gehen und mich mit diesen Schwachköpfen auseinandersetzen. Es ist eigentlich nicht grau, aber es erscheint mir so und mit jedem Tag wird es trister.
Ich denke an die Zeit zurück, als ich noch Freude am Leben hatte. Sicher war es nicht

immer leicht, aber wenigstens hatte ich noch Freunde...und dich.

*When I'm riding I swear I see her face at every turn.
Tryin to get my usher over, but I can let it burn.
And I just hope you'll know you're the only one I yearn for.
No wonder I'll be missing, when I learn*

Ich denke oft über dich nach...wie es dir jetzt wohl gehen mag?
Ob du wohl auch eine Frau gefunden hast und verheiratet bist?
Nein, sicher keine Frau, ich kenne dich. Du würdest niemals eine Frau an dich heranlassen...

Ich ja eigentlich auch nicht, aber wie soll man seinem konservativen Großvater klar machen, dass man schwul ist? Zudem man noch in einer solchen Position steht. Da kann man sich das nicht erlauben...

Schließlich habe ich die Tochter eines Geschäftspartners geheiratet, die ich auf einer Vernissage kennen lernte. Sie erschien mir ganz nett und irgendwie ist es dann dazu gekommen, dass sie nun meine Frau ist.

Die ersten zwei Jahre waren recht erträglich, doch als sie herausfand, dass ich schwul war, änderte sich einiges. Sie verriet es zwar niemandem, doch veränderte sich alles zwischen uns. Sie redet nur noch das Nötigste mit mir und wir schlafen auch nicht mehr miteinander, was mir nicht wirklich etwas ausmacht. Nein, echt nicht.

Ich glaube, wäre Gou nicht mein Sohn, hätte sie mich schon längst verlassen. Doch sie ist der Meinung, dass ein Kind mit beiden Elternteilen aufwachsen sollte, mein Glück. Das einzig gute an ihr, das mir jetzt noch einfällt, ist, dass sie mir einen wundervollen Sohn schenkte. Das war aber auch schon alles.

*Didn't give you all my love, I guess now I got my payback.
Now I'm in the club thinking all about you baby.*

Warum bin ich damals gegangen? Ich weiß es nicht mehr genau...vielleicht wurde es mir einfach zu viel und ich konnte mit der neuen Situation nicht umgehen.

Du hast nichts falsch gemacht, doch ich konnte mit meinen Gefühlen zu diesem Zeitpunkt noch nicht umgehen, was ich im Grunde jetzt auch noch nicht kann.

Für mich war alles so neu und abgesehen davon, dass ich entdeckte, dass ich auf Männer stehe, war es meine erste Beziehung. Aber es war auch deine erste, so weit ich weiß...

Hey, you was so easy to love. But wait, I guess that love wasn't enough.

Du hast mir alles gegeben. Du warst der, der mir Halt, Sicherheit und Liebe schenkte. Es war wirklich leicht, dich zu lieben...

Doch ich war so verwirrt und habe, denke ich, einiges falsch verstanden und dir

wehgetan. Ich bin gegangen und habe dich zurückgelassen, ohne dir zu sagen, wohin ich ging oder warum...

I'm going through it every time that I'm alone.

Ich war so dumm! Ich denke so oft daran, was gewesen wäre, hätte ich mich einfach zu dir bekannt. Das hätte mir sicher einigen Ärger eingebracht, doch im Vergleich zu der Lage heute wäre es mir im Nachhinein lieber gewesen. Dann hätte ich dich noch immer an meiner Seite...

*And now i'm wishing that you'd pick up the phone.
But you made a decision that you wanted to move one.
Cause I was wrong.*

Ich habe deine Nummer, Bryan hat sie mir gegeben. Er arbeitet bei einer Partnerfirma der Hiwatari Enterprises und wir begegnen uns des Öfteren. Er meinte, ich sollte mich mal bei dir melden...doch ich traue mich nicht.

Ich rede mir ein, dass es unheimlich blöd sei, sich nach so langer Zeit bei dir zu melden. Außerdem bin ich auch der Meinung, dass man nicht einfach am Telefon über so wichtige Dinge reden kann...aber die Wahrheit ist, dass ich einfach Angst habe. Was ist, wenn ich dir inzwischen egal bin und du sowieso nicht mit mir reden willst?

*I was thinkin' about you, thinkin' about me.
Thinkin' about us, what we gonna be?
Open my eyes; it was only just a dream.*

Ich halte es hier nicht mehr aus! Ich will nicht so weiter leben! ...ohne dich.

Doch wie soll ich hier wieder rauskommen?

Ich könnte mich scheiden lassen, was sicher für einen Aufruhr sorgen würde und die Klatschzeitungen voll davon wären. Du würdest es sicherlich mitbekommen...

Meine Frau würde dann bestimmt auch nicht mehr dichthalten und ich wäre geliefert. Und was wird dann aus Gou? Ich will ihn nicht verlieren.

Sie würde bestimmt das alleinige Sorgerecht beantragen und den Prozess gewinnen.

*So I travel back, down that road.
Will you come back? -No one knows.
I realize, it was only just a dream.*

Aber ich muss etwas tun! Ich muss es einfach!

Egal, was danach kommt, es wird auf jeden Fall besser sein, als die jetzige Situation. Es ist besser, als rumzusitzen und nichts zu tun. Doch wie soll ich das anstellen? Wie nur?

~Yuriys POV~

*If you ever loved somebody put your hands up.
If you ever loved somebody put your hands up.
And now they're gone and you wish you could give them everything.
If you ever loved somebody put your hands up.
If you ever loved somebody put your hands up.
And now they're gone and you wish you could give them everything.*

Es ist doch tatsächlich schon fast neun Jahre her, dass ich dich zum letzten Mal gesehen habe! Ich frage mich, wie du jetzt wohl aussehen magst...bestimmt so scharf und durchtrainiert wie eh und je.

Ach man! Was denke ich da schon wieder? Ich sollte endlich weitermachen und mich mit jemandem treffen...

Ich hatte kurz nach unserer Trennung schon probiert, einen anderen zu finden. Doch mir gefiel einfach niemand und irgendwann hatte ich es aufgegeben...

Was muss Liebe auch so schwer sein?

Nein, die Liebe an sich ist nicht das Problem. Eher sind die Faktoren aus dem Umfeld das Entscheidende.

Wärst du bei mir geblieben, wenn ich eine Frau wäre?

Wärst du bei mir geblieben, wenn ich auch der Nachfolger eines einflussreichen Geschäftsführers wäre?

Wärst du bei mir geblieben, wenn...

*I was thinkin' about you, thinkin' about me.
Thinkin' about us, what we gonna be?
Open my eyes; it was only just a dream.
So I travel back, down that road.
Will you come back? -No one knows.
I realize, it was only just a dream.*

Sollte ich es wagen, dich zurückzulassen wie du es mit mir getan hast?

Noch einmal probieren, jemand anderen kennen zu lernen?

Nein, ich hoffe immer noch, dass du dich bei mir meldest.

Ich werde wahrscheinlich noch in zehn Jahren hier sitzen und auf dich warten.

Ich werde ewig auf dich warten, denn ich liebe nur dich allein.

~Kais POV~

*I was thinkin' about you, thinkin' about me.
Thinkin' about us, what we gonna be?
Open my eyes; it was only just a dream.
So I travel back, down that road.*

*Will you come back? -No one knows.
I realize, it was only just a dream.
It was only just a dream...*

Ich denke jeden Tag an dich, daran, wie es wohl wäre, mit dir zusammen zu leben.
Dann gibt es wieder Momente, in denen ich alles hinschmeißen könnte und einfach zu dir gehen will.

Doch letzten Endes traue ich mich dann doch wieder nicht.

Ich werde es nie über mich bringen, dich anzurufen.

Ich werde auf ewig dieses Leben führen.

Versuchen, zu überleben.

Leben.

Das ist mein Schicksal, das ich nur noch akzeptieren muss...

_ - ENDE - _

[Sagt mir, was ich daraus machen soll.

Es als One-Shot belassen, oder weiterschreiben?]

Hat sich erledigt =3 (Genauerer steht in der Beschreibung)

GLG das Wölfchen King_of_Sharks